

Bahn wirbt für Städtepartnerschaften

Karlsruhe feiert Jubiläen in den offiziellen Beziehungen zu Halle, Krasnodar und Temeswar

tw. Erhöhte Aufmerksamkeit für drei Städtepartnerschaftsjubiläen: Weil Karlsruhe in diesem Jahr das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft mit Halle sowie das 25-jährige Bestehen der Städtepartnerschaften mit dem russischen Krasnodar und Temeswar in Rumänien feiert, wird ab sofort eine entsprechend beklebte Straßenbahn auf die Reise geschickt.

Am Dienstag stellten OB Frank Mentrup und Thilo Grabo von der VBK-Geschäftsführung diese Bahn vor. Mit dabei waren auch die Vertreter beziehungsweise Vorsitzenden der jeweiligen Partnerschaften, nämlich Bärbel Maliske-Velten für Halle, Dur-lachs Ortsvorsteherin Alexandra Ries als Vorsitzende des Freundeskreises Temeswar sowie Christian Friedrich,

Christa Köhler und Herbert Huber für die Freundschaftsgesellschaft Krasnodar. Die Bahnen zeigen Motive aus den jeweiligen Partnerstädten, etwa von Halle der Marktplatz mit der Statue von Georg Friedrich Handel, Temeswar mit der Nikolauskirche und Krasnodar mit dem Bronzedenkmal von Katharina der Großen. Ein weiteres Motiv ist eine stilisierte Landkarte, um die Lage der Partnerstädte in Europa zu zeigen.

OB Mentrup erinnerte an die Umbruchzeiten, in denen die Partnerschaften begründet wurden. 1987 etwa mit Halle „noch mit dem alten Regime“, so der OB. Damals schien dieses

noch fest im Sattel zu sitzen und brach zwei Jahre danach zusammen. Die Partnerschaften mit Temeswar und Krasnodar wurden „sehr zeitig begründet, nachdem der eiserne Vorhand hochgezogen wurde“. Mentrup lobte das bürgerliche Engagement und die aktiven Partnerschaftsvereine.

Konzert am 29. April geplant

„Eine Urkunde des OB zu überreichen, ist das eine, aber die Partnerschaft mit Leben zu füllen, ist das andere.“ So hatten sich beispielsweise in den vergangenen Wochen sowohl Schüler wie Lehrer als auch Ärzte und medizinisches Personal aus Krasnodar in Karlsruhe zu den unterschiedlichsten Besuchen aufgehalten.

Ende April kommen Vertreter aus diesen Städten zur Feier der Jubiläen nach Karlsruhe. 2014 beging Karlsruhe das 50-jährige Bestehen seiner Städtepartnerschaft mit dem lothringischen Nancy. 2009 feierte Karlsruhe das 40-jährige Bestehen der Partnerschaft mit Nottingham in Großbritannien. Damit steht also 2019 das nächste große Partnerschaftsjubiläum an.

i Konzert

Am Samstag, 29. April, findet um 17 Uhr zur Feier des Dreier-Jubiläums ein großes Konzert des vereinigten Jugendorchesters aus Karlsruhe, Halle, Krasnodar und Temeswar in der HfG statt. Einlasskarten gibt es ab sofort an der Pforte des Rathauses am Marktplatz sowie beim Jugendorchester selbst.

Museen und Ausstellungen

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, Hans-Thoma-Straße 2-6: „Unter freiem Himmel – Landschaften sehen, lesen, hören“ (10-18 Uhr). – **Junge Kunsthalle:** „Cornelia Funke. Zauberwelten“ (10-18 Uhr).

Badisches Landesmuseum (im Schloss): „Ramses – Göttlicher Herrscher am Nil“ (10-17 Uhr), 11/12/13/14/15/16 Uhr jeweils das Filmerlebnis „Ich, Karl Wilhelm! Die Legende meiner Stadt“.

Naturkundemuseum, Erbprinzenstraße 13 (Friedrichsplatz): „Amerika nach dem Eis – Mensch und Megafauna in der Neuen Welt“ (9.30-17 Uhr).

Zentrum für Kunst und Medien (ZKM), Lorenzstraße 19: „Beat Generation“, „Aldo Tambellini. Black Matters“ (10-18 Uhr). – **Infotheke** (9-18 Uhr).



Tipps | Termine

20.15 Die Schöne und das Biest/17.30 in OV, 14.45 Bibi & Tina – Tohuwabohu total! (am Europaplatz).

Filmpalast am ZKM: 14.15/16.45 Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf/14.30/17.00 in 3-D-Digital, 14.15/16.45/19.45 Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott, 14.30/17.00/19.30 Nichts zu verschonen, 20.15/23.00 Ghost in the Shell in 3-D-Digital, 14.00/16.30 The Boss Ba-

Culture – Independent Days 17, 22.45 Ghost in the Shell in 3-D-Digital, englische OV, 23.00 Moonlight, 23.15 Parallel Lines Meet At Infinity – Independent Days 17 (Marienstraße 16).

Kinemathek im Studio 3: 19.00 Yulas Welt dt. UT, 21.15 Tu nichts Böses dt. UT (Kaiserpassage 6).

Konzerte

Kulturzentrum Tollhaus, Alter Schlachthof 35: 20 Uhr „Anna Depenbusch mit Band live 2017“, 20.30 Uhr Amsterdam Klezmer Band „Oyoyoy“.

Karlsruher Meisterkonzerte, Konzerthaus, Festplatz: 19.30 Uhr „Weltbürger am Klavier“.

Tipps und Treffs

Arbeiterwohlfahrt, Stadtbezirk Südstadt, Begegnungsstätte, Wilhelmstraße